

# FU Blogs - Begriffe

Collapse All  
Expand All

## >> Darf jeder Kommentare schreiben?

Im Normalfall ja. Kommentare sind praktisch immer willkommen.

## >> Warum werden offizielle und inoffizielle Blogs unterschieden?

Die Freie Universität Berlin ist angehalten, in der Außendarstellung ein einheitliches und eindeutiges Bild darzubieten. Die Unterscheidung in „offizielle“ und „inoffizielle“ Blogs dient dazu, festzulegen, wer berechtigt ist, bestimmte Erkennungsmerkmale der Freien Universität Berlin zu verwenden bzw. wem bestimmte Inhalte (juristisch) zuzurechnen sind. Neben diesen offiziellen Inhalten (offizielle Blogs) bietet die Freie Universität Berlin ihren Mitgliedern aber auch die Möglichkeit, Inhalte zu veröffentlichen, die nicht den Regeln des Corporate Designs u. ä. unterliegen. Insbesondere im Hinblick auf neue Internet-Anwendungen wie Blogs können also im Kontext des akademischen Lebens auch solche Internet-Inhalte veröffentlicht werden. Bei den offiziellen Inhalten kann die Freie Universität Berlin neben der eigenen Verantwortung des Verfassers der Inhalte oder des Betreibers des spezifischen Internet-Dienstes eine Verantwortung als Institution tragen. Deshalb ist die Freie Universität Berlin daran interessiert, dass nur ein limitierter berechtigter Kreis von Personen oder Einrichtungen der Universität offizielle Internet-Inhalte veröffentlichen dürfen.

## >> Was bedeutet der Link «Kommentare»?

Der Link verweist auf den Bereich der Beitragsseite mit den Kommentaren von Leserinnen und Lesern. Einen eigenen Kommentar können Sie über ein Formular eingeben. Kommentare werden unterhalb des Beitrags aufgelistet – der erste zu oberst.

## >> Was heißt Blogroll?

Eine Blogroll ist eine Liste mit Links zu anderen Weblogs. Sie wird zum Beispiel vom Service [blogrolling.com](http://blogrolling.com) bereitgestellt. Mit der Link-Liste zeigt der Betreiber, welche Quellen er selber liest und trägt gleichzeitig zur Verknüpfung von Informationen bei. In der Blogroll sind Weblogs durch eine Markierung hervorgehoben, welche innerhalb der letzten 60 Minuten eine Veränderung erfahren haben.

## >> Was heißt Permalink?

Der Permalink ist ein Verweis auf die beständige URL (Internet-Adresse) eines Weblog-Beitrags. Unter dieser Internet-Adresse wird der gesamte Beitrag inklusive aller Kommentare und Zusatzinformationen dazu angezeigt. Oft verweist auch die Beitragüberschrift auf die Permalink-Seite.

## >> Was heißt RSS?

RSS ist ein standardisiertes Datei-Format zur einfachen Weitergabe von Web-Inhalten auf der Grundlage von XML. In Weblogs signalisieren bestimmte Logos eine RSS-Datei. Das Logo ist ein Verweis auf die URL der RSS-Datei. Die RSS-Datei enthält eine Auflistung der Webloginhalte; entweder nur die Titel mit einem Link zum Beitrag oder dazu einen grösseren Auszug des Beitrags.

## >> Was heißt Trackback?

Bei vielen Weblogs finden Sie auf der Beitragsseite eine Trackback-URL und zwischen den Kommentaren vielleicht Trackback-Meldungen. Trackback ist ein System, mit dem ein Hinweis auf einen Beitrag zum gleichen Thema in einem anderen Weblog hinterlassen werden kann.

## >> Was ist ein inoffizielles Blog?

Inoffizielle Blogs beinhalten weder das Logo noch das Corporate Design der Freien Universität Berlin und sind über die Domain „[userblogs.fu-berlin.de](http://userblogs.fu-berlin.de)“ zugänglich.

## >> Was ist ein offizielles Blog?

Offizielle Blogs der Freien Universität Berlin sind durch bestimmte Merkmale gekennzeichnet.:

- Sie beinhalten das Logo und/oder das Corporate Design der Freien Universität Berlin.
- Sie sind unter der Domain „www.fu-berlin.de“ oder unter einer Sub-Domain von „fu-berlin.de“ zugänglich.

## >> Was ist in Kommentaren nicht erlaubt?

Gar nicht gerne gesehen werden Kommentare, die eigentlich nur zu Werbezwecken für eine Website angebracht wurden. Ganz schlimm und eine Plage ist so genannter Kommentar-Spam – ungefragte, massenweise Verbreitung von Werbebotschaften. Unpassend ist sich aufzuspielen, Rechthaberei und Frechheiten. Nicht erlaubt sind Äußerungen, die Persönlichkeitsrechte verletzen. Im Allgemeinen gelten die Verhaltensregeln Anstand und Fairness wie in jeder Internet-Kommunikation.

## >> Wenn ich einen Kommentar schreiben will, muss ich meine E-Mail-Adresse und eine URL angeben. Warum das?

Das Formular für Kommentare besteht normalerweise aus den Feldern «Name», «E-Mail», «URL» und «Kommentar». Bei einigen Weblogsystemen ist die Angabe von E-Mail und URL erforderlich. Auf der Kommentarseite wird jeder Kommentar mit dem Namen des Verfassers angezeigt. Unterschiedlich werden die Angaben E-Mail und URL behandelt. Die E-Mail-Adresse wird bei Systemen, die eine Angabe erfordern, nicht öffentlich zugänglich angezeigt. Sie dient einzig dem Weblogbetreiber für eine allfällige Kontaktaufnahme mit dem Kommentarschreiber. Bei Systemen, die eine Angabe frei stellen, wird die E-Mail-Adresse meist öffentlich dargestellt. Die URL wird als Link dargestellt.

## >> Wer kann ein inoffizielles Blog betreiben?

Inoffizielle Blogs können an der Freien Universität Berlin von den nachfolgenden Gruppen betrieben werden:

- Personal der Freien Universität Berlin
- Studierende der Freien Universität Berlin
- GastwissenschaftlerInnen der Freien Universität Berlin
- Lehrbeauftragte der Freien Universität Berlin
- PrivatdozentInnen der Freien Universität Berlin
- APL-ProfessorInnen der Freien Universität Berlin
- Studierende und Gasthörer anderer Hochschulen (auf Antrag beim zuständigen Internet-Dienstleister)
- Alumni der Freien Universität Berlin (auf Antrag beim zuständigen Internet-Dienstleister)

In Ausnahmefällen erhalten zudem andere Personen oder externe Einrichtungen auf Antrag die Möglichkeit, inoffizielle Blogs zu betreiben.

## >> Wer kann ein offizielles Blog betreiben?

Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann das Personal der Freien Universität Berlin offizielle Blogs betreiben. GastwissenschaftlerInnen, Lehrbeauftragte, PrivatdozentInnen, Honorar- und APL-ProfessorInnen erhalten zur Erfüllung ihrer Aufgaben ebenfalls von den zuständigen Internet-Dienstleistern die Möglichkeit, offizielle Blogs zu erstellen.

## >> Wozu soll ein Permalink nützlich sein?

Ein Permalink ist praktisch, weil Internetbenutzer die Webadresse eines wertvollen Beitrages oft als Favorit (Bookmark) speichern oder als Link auf einer anderen Webseite einfügen wollen. Die URL des Permalinks lässt sich in den meisten Browsern einfach über das Kontextmenü als Favorit ablegen oder über die Auswahl 'Link-Adresse kopieren' in die Zwischenablage speichern.